



P2X-Europe erreicht Meilenstein für Power-to-Liquids-Projekt in Portugal

- P2X-Europe bestätigt Kompetenz als Projektentwickler für PtL-Konzepte und sichert sich Planungssicherheit für das Genehmigungsverfahren
- PtL-Projekt wird von Portugiesischer Regierung als „Projekt von nationalem Interesse“ eingestuft
- Gesellschafter H&R sowie Mabanaft sichern sich dadurch Versorgungsbasis für erneuerbare E-Fuels und synthesebasierte chemisch-pharmazeutische Spezialitäten

Salzbergen, 21. Juli 2022. Die P2X-Europe, das Joint Venture zwischen H&R und Mabanaft, treibt den Weg zur Klimaneutralität der Mobilität und Chemie voran: Ein PtL-Projekt des Projektentwicklers wurde von der Portugiesischen Regierung mit dem PIN-Award ausgezeichnet. Der PIN Award, der an Projekte von nationalem Interesse vergeben wird, ist eine Qualifikation, die einen wesentlichen Beitrag zur Wirtschaft des Landes leisten. Die formelle Anerkennung ist ein offizieller Ausdruck des Vertrauens, da sie das gesamte Projektdesign sowie die wirtschaftlichen und finanziellen Aspekte bestätigt. Der PIN Award bestätigt auch die strategische Ausrichtung des PtL-Projekts an der staatlichen Klimaschutzpolitik, insbesondere an Portugals Recovery and Resilience Plan sowie an der portugiesischen Wasserstoffstrategie.

Die Initiative P2X-Europe ist das erste Power-to-Liquids-Projekt, das in Portugal diese Auszeichnung erhält und somit durch ein konsolidiertes Genehmigungsverfahren von einem verkürzten Genehmigungsverfahren profitiert und dadurch eine höhere Planungssicherheit bekommt. Der PIN-Status bietet somit einen erheblichen Zeitvorteil, da kontinuierliches Regierungsengagement, synchronisierte Koordination zwischen den Ministerien und aktive Leistungsüberwachung von Genehmigungsverfahren eine schnelle Projektumsetzung sicherstellen werden. „Das Projekt bildet die komplette Prozesskette der PtL-Technologie ab“, so Dr. Christoph Weber, co-CEO von P2X-Europe. „Es umfasst die Erzeugung grünen Wasserstoffs aus regenerativ erzeugtem Strom ebenso wie die Gewinnung und Nutzung von biogenem CO₂ als Rohstoff.“ Auf einer Fläche von rund 25.000 m² des portugiesischen Zellstoff und Papier-Konzerns Navigator soll eine Anlage im industriellen Maßstab entstehen, in der ab 2025 zunächst bis zu 20.000 Tonnen synthetischer Kohlenwasserstoffe produziert werden.

AICEP Portugal Global, die portugiesische Wirtschaftsförderungsagentur, wird alle Verwaltungsverfahren überwachen und als Prozessmanager die zwischenstaatliche Koordinierung erleichtern. Genutzt werden sollen die E-Fuels und Wachse aus erneuerbaren Rohstoffen vor allem als e-Jet Fuel, aber auch in der chemischen Grundstoffindustrie. „Die Auszeichnung mit dem PIN-Award bestätigt darüber hinaus auch die Planungsqualität in diesem innovativen Technologie-Segment durch eine günstige Standortwahl mit dem Kooperationspartner Navigator als auch den Mehrwert der P2X-Europe durch den Marktzugang über seine Gesellschafter sowohl in der Mobilität als auch Grundstoff-Industrie“, erklärt Detlev Wösten, Chief Sustainability Officer der H&R-Gruppe und co-CEO von P2X-Europe.

Marktführend bei Power-to-X-Produkten

„Mit der Verleihung des PIN-Awards hat die portugiesische Regierung ihre förderliche Haltung unter Beweis gestellt und die führende Rolle des Landes als europäischer Vorreiter im Klimaschutz unter Beweis gestellt, indem sie Portugal als bevorzugten Standort für die Umsetzung innovativer Power-to-Liquid-Projekte empfiehlt“, kommentiert Dr Christoph Weber. Die Kooperation zwischen Navigator und P2X-Europe unterstützt die Projektpartner, aber auch die portugiesische Regierung bei der Umsetzung ihrer Klimaziele. Gleichzeitig stärkt sie die Versorgungsbasis von H&R und Mabanaft. So werden die Kunden des Joint Ventures bestmöglich auf ihrem Weg in die Klimaneutralität begleitet: „Zusammen mit unseren eigenen Kapazitäten und der Erweiterung unseres Netzwerks stellen wir dem Markt ein breites und umfassendes Angebot an CO₂-reduzierten Kraftstoffen und chemischen Produkten zur Verfügung“, so Volker Ebeling, Senior Vice President New Energy, Chemicals and Gas bei Mabanaft.

Einstufung als „Projekt von nationalem Interesse“ sichert Umsetzungsgeschwindigkeit in einem dynamischen Markt für klimafreundliche Produkte

Durch die Projektunterstützung der Portugiesischen Regierung wird der Genehmigungsprozess auf nationaler als auch lokaler Ebene zwischen allen erforderlichen Institutionen konsolidiert gemanagt und mögliche administrative Probleme umgehend gelöst, so dass hierdurch die Planungssicherheit erhöht und der Zeitbedarf reduziert wird. Dieses ist zur Erreichung der kurzfristigen Klimaschutzziele in den unterschiedlichen Industrie-Sektoren von immenser Bedeutung.

Kontakt:

H&R GmbH & Co. KGaA, Leiter Investor Relations / Kommunikation, Ties Kaiser
Neuenkirchener Straße 8, 48499 Salzbergen
Tel.: +49 40 43218-321, Fax: +49 40 43218-390
Mail: ties.kaiser@hur.com
www.hur.com

Die H&R GmbH & Co. KGaA:

Die im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse notierte H&R KGaA ist als Unternehmen der Spezialchemie in der Entwicklung und Herstellung chemisch-pharmazeutischer Spezialprodukte auf Rohölbasis und in der Produktion von Präzisions-Kunststoffteilen tätig.

Die P2X-Europe GmbH & Co. KG ist eine unabhängige Power-to-Liquid (PtL) Projektentwicklungsgesellschaft. Unterstützt von der Mabanaft Gruppe und der H&R Gruppe, zwei deutschen Familienunternehmen mit Sitz in Hamburg, die weltweit in den Bereichen Chemie, Pharmazie, Ölhandel und Raffinerie tätig sind, entwickelt, baut und investiert P2X-Europe in vertikal integrierte End-to-End Power-to-Liquid Technologielösungen, um die Markteinführung von synthetischen Netto-Null-Kraftstoffen aus einer Vielzahl von biogenen Kohlenstoffquellen zu ermöglichen.

P2X mit Sitz in Hamburg hat sich zum Ziel gesetzt, ein weltweit führender Anbieter von erneuerbarem Wasserstoff und umweltfreundlichen Kraftstoffen zu werden, wobei der Schwerpunkt auf nachhaltigen Flugkraftstoffen liegt. Das Unternehmen baut ein starkes und vielfältiges Portfolio großer Power-to-X-Projekte in verschiedenen Branchen und Regionen auf.

Die einzelnen PtL-Projekte zielen darauf ab, alle Aspekte der Wertschöpfungskette von der Elektrolyse und der Produktion von grünem Wasserstoff über die Kohlenstoffabscheidung und die Syntheseverarbeitung bis hin zur Produktveredelung und Markteinführung zu integrieren.

Mabanaft GmbH & Co. KG ist ein führendes unabhängiges und integriertes Energieunternehmen, das seinen Kunden innovative Energielösungen in den Bereichen Transport, Heizung und Industrie bietet. Darüber hinaus ist das Unternehmen im Handel mit Mineralölprodukten, Erdgas-Flüssigkeiten, Chemikalien und Biokraftstoffen sowie Biobrennstoffen tätig.
www.mabanaft.com

Zukunftsgerichtete Aussagen und Prognosen:

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Aussagen basieren auf den gegenwärtigen Einschätzungen und Prognosen des Vorstands sowie den ihm derzeit verfügbaren Informationen. Die zukunftsgerichteten Aussagen sind nicht als Garantien der darin genannten zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse zu verstehen. Die zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse sind vielmehr abhängig von einer Vielzahl von Faktoren, sie beinhalten verschiedene Risiken und Unwagbarkeiten und beruhen auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. Wir übernehmen keine Verpflichtung, die in dieser Pressemitteilung gemachten zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren.